



# Gemeinde Manning

AMTLICHE MITTEILUNG

Zugestellt durch  
post.at  
Folge 5/2019  
Oktober 2019

## Aus dem Inhalt:

Feuerlöscher-  
Überprüfung Seite 1

Allg. Informationen  
Seite 2

Landesjagd-  
Verband Seite 3

Konzert  
Bauernkapelle  
Pilsbach Seite 4

Besuchen Sie uns auch  
im Internet unter:  
[www.manning.ooe.gv.at](http://www.manning.ooe.gv.at)



## Feuerlöscher- Überprüfung



**Fr. 15.11.2019**

13:00 bis 18:00 Uhr

und

**Sa. 16.11.2019**

09:00 bis 15:00 Uhr

**Im Feuerwehrhaus der FF Manning**

**Die Überprüfung von Feuerlöschern ist  
gesetzlich vorgeschrieben und muss alle 2 Jahre  
erfolgen!**

Sie haben die Möglichkeit, sich vom Fachmann beraten zu lassen und eventuell den für Ihren Bedarf richtigen Handfeuerlöscher oder andere Brandschutzartikel wie Qualitäts - Rauchmelder, Löschdecken zu erwerben.

Impressum: FF Manning, A-4903 Manning 28 – Tel: 07676/50128 – [www.ffmanning.jimdo.com](http://www.ffmanning.jimdo.com)

## Defibrillator in Manning – zur Erinnerung

Der Laiendefibrillator ist beim Feuerwehrhaus rund um die Uhr für die Öffentlichkeit verfügbar. Die Bedienung erfordert keine speziellen Kenntnisse, sondern kann von jeder Person erfolgen.

Der Standort:



Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Manning,  
Bürgermeister Gerhard Gründlinger, 4903 Manning 31

Tel. 07676/7275-0, E-Mail: [gemeinde@manning.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@manning.ooe.gv.at), [www.manning.ooe.gv.at](http://www.manning.ooe.gv.at)

**Achtung: Jeder sechste Reisepass läuft 2020 ab – Rechtzeitiges Beantragen spart Zeit**

Eine Million Reisepässe verlieren im Jahr 2020 ihre Gültigkeit. Das sind deutlich mehr als in einem durchschnittlichen Jahr.

Vor allem in den Monaten März bis Juli 2020 wird es zu einem erhöhten Andrang in den Passämtern kommen. Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Reisepass noch gültig ist.

Informationen zur Neuausstellung eines Reisepasses erhalten sie unter folgendem Link: [https://www.oesterreich.gv.at/themen/dokumente\\_und\\_recht/reisepass/Seite.020100.html](https://www.oesterreich.gv.at/themen/dokumente_und_recht/reisepass/Seite.020100.html)

**PASS BEANTRAGEN - ZEIT SPAREN**  
Urlaub? Nicht ohne gültigen Pass!

Im Jahr 2020 laufen in Österreich über eine Million Reisepässe ab!

Bitte kontrollieren Sie die Gültigkeit Ihres Passes und beantragen Sie rechtzeitig einen neuen!  
Das erspart Ihnen Wartezeit!

Infos finden Sie unter: [oesterreich.gv.at/reisepass](https://www.oesterreich.gv.at/reisepass)

**Zukunftsberuf Tagesmutter/Tagesvater – die nächste Ausbildung startet am 24. Februar 2020 im BFI Vöcklabruck**

Aktion Tagesmütter OÖ unterstützt seit über 40 Jahren Eltern mit familiennaher und individueller Kinderbetreuung – zu Hause, in Betrieben und Gemeinden. Unter dem Motto „Kinder in guten Händen“ arbeiten unsere Tageseltern professionell und pädagogisch geschult. Derzeit besteht eine große Nachfrage an Tagesmütter/-vätern. Besonders im Raum Vöcklabruck

Bad Ischl werden dringend neue Tageseltern gesucht, die Freude im Umgang mit Kindern haben und flexibel zu Hause arbeiten möchten, um Familie und Beruf optimal miteinander vereinbaren zu können. Tagesmütter/-väter betreuen max. 4 Kinder gleichzeitig im eigenen Haushalt. Durch eine neue Verordnung des Landes OÖ sind seit 2014 auch die finanziellen Bedingungen für Tagesmütter/-väter deutlich verbessert worden. Um auf die ständig steigende Nachfrage an flexiblen Kinderbetreuungsmöglichkeiten zu reagieren, startet am **24. Februar 2020** eine weitere **berufsbegleitende Ausbildung zur fachlich qualifizierten Tagesmutter/-vater und Helfer/in** im BFI Vöcklabruck. Diese umfasst auch ein Praktikum im Kindergarten bzw. bei einer Tagesmutter. AbsolventInnen können sowohl als Tageseltern zu Hause als auch als Betriebstagesmutter arbeiten.

Wir geben Ihnen gerne Auskunft und freuen uns über Ihren Anruf bzw. Ihre Bewerbung! (Anmeldungen bis Ende Dezember)

**Aktion Tagesmütter OÖ**

Standort Vöcklabruck/Bad Ischl  
4840 Vöcklabruck, Stadtplatz 19/6  
Tel.: 07672 279 00  
Email: [voecklabruck@aktiontagesmuetter.at](mailto:voecklabruck@aktiontagesmuetter.at)  
[www.aktiontagesmuetter.at](http://www.aktiontagesmuetter.at)

inform umwelt BAV  
Eine Information des Bezirksabfallverband Vöcklabruck  
AUSGABE | 2018

**Agrarfolien**  
Kostenlose Sammlung & Anlieferung



*Wichtige Annahmekriterien:*

- Die Agrarfolien sollten **sauber und trocken**, sowie frei von jeglichen Fremdkörpern aller Art angeliefert werden.
- Die Annahme von **Netzen und Schnüren** erfolgt nur im Zuge der Sammlung **getrennt in Säcken**. Die Entsorgung über den Sperrmüllcontainer im ASZ ist nicht mehr möglich.
- **Anlieferung** nur während der angeführten Sammelzeiten!
- Angenommen werden: **Rundballenwickelfolien, Fahrsilofolien, Gemüsefolien, Baufolien, Abdeckfolien, Düngemittelsäcke**

**Nächste Sammeltermine im ASZ Region Hausruck:**  
**Mittwoch, 27.11.2019 von 13.00 – 15.00 Uhr**

**Achtung Wildwechsel!**

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren

stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

**Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?**

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

**Springt Wild auf die Straße**

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremesen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige, örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitzunehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Das Land Oberösterreich hat deshalb in Abstimmung mit dem OÖ. Landesjagdverband und durch Unterstützung von Versicherungsunternehmen im Jahr 2003 ein Testprojekt gestartet. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Daher Oberösterreichs gefährlichste Straßenabschnitte Stück für Stück dauerhaft mit Wildwarngeräten ausgestattet, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die freilebenden Wildtiere zu schützen.

Mittlerweile wurden über 300 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft! Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 100.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 10 % der Gesamtsumme und wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

OÖ. Landesjagdverband [www.oeljv.at](http://www.oeljv.at)



Text: GF Mag. Christopher Böck, Foto: E. Moser

# Bauernkapelle Pilsbach



# HERBST- KONZERT

Sonntag,

**10. November 2019**

um 19:00 Uhr im

**Stadtsaal  
Vöcklabruck**

Karten:

VVK 10,00 EUR / Abendkasse 12,00 EUR

Eintritt bis 16 Jahre frei



kulturstadt vöcklabruck

Karten sind erhältlich bei allen MusikerInnen, am Gemeindeamt Pilsbach,  
im Musikhaus Schwaiger sowie im Tourismusbüro Vöcklabruck